

Herr Neulen gibt folgendes bekannt:

1. Der Heimatverein habe inzwischen erfolgreich bereits dreimal den Feierabendmarkt auf dem Bouchainer Platz freitags ab 16.00 Uhr durchgeführt. Der Zuspruch insbesondere bei den ersten beiden Malen war groß. Es bleibe zu hoffen, dass die Eitorfer dieses neue, immer wieder gewünschte Angebot auch dauerhaft mit ihrem Kommen und Kaufen unterstützen.
2. Der Presse sei zu entnehmen, dass die Stadt Bonn den Betreibervertrag mit der deutschen Marktgilde für den Wochenmarkt auf dem zentralen Rathausplatz zum März 2022 auslaufen lasse. Stattdessen solle ein Interessenbekundungsverfahren eingeleitet werden, mit dem Ziel regionale Produkte, Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit zu stärken. Das lasse vermuten, dass die Stadt Bonn mit dem bisherigen Betreiber DMG nicht vollständig zufrieden ist.
3. Die Verhandlungen mit dem DRK zur sanitätswachdienstlichen Versorgung von Rosenmontag und Kirmes seien wegen der Unwetterkatastrophe im RSK ins Stocken geraten. Derzeit gebe es einen ersten Vertragsentwurf, der jedoch mit dem Träger des Rettungsdienstes (RSK) zu besprechen bzw. abzustimmen sei. Der Gesprächstermin für Anfang November 2021 bleibe zunächst abzuwarten. Festzuhalten bleibe jetzt schon, dass die Kosten für diese Aufgabe weiter steigen werden.
4. Der Kulturmanager der Gemeinde Eitorf Thomas Feldkamp habe zur Wiederaufnahme des gemeindlichen Kulturprogramms ab September einen ausführlichen Vermerk erstellt. Er beschäftige sich insbesondere mit der teilweise ernüchternden, sehr geringen Besucherresonanz und versuche Gründe hierfür auszumachen. Der Vermerk ist der Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.